



Presseinfo

2. Regionalkonferenz zum Gesamtkonzept Elbe

Berlin, 16.03.2017 (BÖB) – Nachdem am 17. Januar 2017 das Gesamtkonzept Elbe durch den Bund und die elbanliegenden Bundesländer beschossen wurde, werden jetzt die Inhalte des Konzeptes sowie die nächsten Schritte zur Weiterentwicklung und Umsetzung der breiten Öffentlichkeit vorgestellt.

In der Veranstaltung wird noch einmal aus Sicht der Umwelt- und Wirtschaftsverbände sowie der Elbe-Länder das Gesamtkonzept Elbe betrachtet und in einer Podiumsdiskussion der Anschlussprozess zum Gesamtkonzept erörtert.

Die zweite Regionalkonferenz zum Gesamtkonzept Elbe findet am 27. März 2017 im Dom zu Magdeburg statt. Interessierte können sich unter folgendem Link: <https://survey.ifok.de/468199> anmelden.

Weitere Informationen zum Programm finden Sie auf der Internetseite:
http://www.gesamtkonzept-elbe.bund.de/Webs/GkElbe/DE/Konferenzen/2_Regionalkonferenz/Regionalkonferenz_node.html

Ihr Ansprechpartner für Rückfragen:

Anja Fuchs

Leiterin Öffentlichkeitsarbeit

Bundesverband Öffentlicher Binnenhäfen e. V. (BÖB),

Leipziger Platz 8, 10117 Berlin

Tel.: 030 39884362

Fax: 030 39840080

Mail: presse-boeb@binnenhafen.de

Der Bundesverband Öffentlicher Binnenhäfen e. V.

Die Sicherung einer nachhaltigen Mobilität ist eine wesentliche Voraussetzung für Wirtschaftswachstum und Beschäftigung. Güterverkehr und Logistik gewährleisten die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft und den Wohlstand der Menschen. Die Zukunft des Standorts Deutschland und die Umweltbilanz des Verkehrs werden maßgeblich beeinflusst durch den intelligenten Verbund der Verkehrsträger Wasserstraße, Schiene und Straße. Wesentliche Schnittstellen zwischen diesen Verkehrsträgern sind die Binnenhäfen. Binnenhäfen entwickeln und betreiben leistungsfähige Verkehrs- und Logistikinfrastruktur. Sie sind ideale Standorte für Industrie-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen. Das Angebot der Häfen reicht von der Bereitstellung hochwertiger Flächen und Immobilien über den Betrieb von Umschlaganlagen bis zur Organisation effizienter Logistikketten. Über 100 Häfen in Deutschland bilden das Rückgrat des Bundesverbandes Öffentlicher Binnenhäfen (BÖB) mit Sitz in Berlin. Der BÖB ist Mitglied im Europäischen Verband der Binnenhäfen (EVB). Vor Ort ist der BÖB mit regionalen Arbeitsgemeinschaften in allen wichtigen deutschen Wirtschaftsräumen vertreten. Spezielle Fachthemen werden in überregionalen Ausschüssen behandelt. Der BÖB ist kompetenter Ansprechpartner für die Politik auf Kommunal-, Landes- und Bundesebene und kooperiert mit bedeutenden Wirtschaftsverbänden. Er bringt auf diesem Weg die Belange seiner Mitgliedsunternehmen in den politischen Meinungsbildungsprozess ein. Der BÖB erfüllt Aufgaben und verfolgt Ziele in folgenden Bereichen: Politik, Öffentlichkeit, Institutionen, Mitgliedsunternehmen.